

# Evaluation – Zentrale Ergebnisse

Die Nutzerbefragung zum Angebot KULTUR FÜR ALLE Stuttgart erfolgte über einen standardisierten Fragebogen zum Selbstaussfüllen. Dieser wurde in den teilnehmenden Kultureinrichtungen an die Nutzer der Bonuscard + Kultur der Stadt Stuttgart bei Kartenabholung verteilt und eingesammelt. Kinder unter 14 Jahren erhielten keinen Fragebogen.

Der Befragungszeitraum war von Anfang Februar bis Ende Oktober 2020. Auf Grund der coronabedingten Schließungen wurde die Befragung mehrmals verlängert und es konnte nicht durchgehend befragt werden.

Insgesamt liegen 73 ausgefüllte Fragebögen aus 17 unterschiedlichen Einrichtungen vor.

Aufgrund der niedrigen Anzahl an ausgewerteten Fragebögen in Folge der coronabedingten Schließungen und Besucherbeschränkungen der Kultureinrichtungen, können keine signifikanten, d.h. statistisch nachweisbaren, Ergebnisse ermittelt werden. Daher weisen die Ergebnisse nur eine Tendenz auf.

**KULTUR FÜR ALLE Stuttgart ermöglicht Kulturbesuche, die sonst nicht machbar gewesen wären.** Knapp die Hälfte hätte den Kulturbesuch am Befragungstag ohne die Möglichkeit des freien Eintritts nicht unternommen; ein Drittel war unentschieden und nur 21 Prozent hätten den Kulturbesuch auch ohne die kostenfreie Möglichkeit unternommen (2010 waren es 10 Prozent). Tendenziell war unter den Nutzern mit Kindern der Anteil derer etwas größer, die den Kulturbesuch nur durch das kostenlose Angebot unternahmen.

**Die meisten Kulturbesucher mit Bonuscard + Kultur nutzen das kostenfreie Angebot regelmäßig, aber auch Erstnutzer sind dabei.** 72 Prozent der Befragten hatten das kostenfreie Angebot bereits vor der Befragung genutzt. Immerhin gut ein Viertel nutzte das Angebot zum ersten Mal. Insgesamt zählt fast die Hälfte der Besucher mit Bonuscard + Kultur zu regelmäßigen Kulturnutzern im Allgemeinen (mindestens einmal pro Monat). Knapp ein Viertel der Befragten besuchen Kultureinrichtungen im Allgemeinen selten bzw. nur einmal jährlich. Die genannten Einrichtungen, die bereits kostenfrei mit der Bonuscard + Kultur besucht wurden, zeigen eine breite Nutzung durch die Befragten, diese gehen häufig nicht nur in eine Einrichtung.

Die Befragten wurden vor allem durch den Beileger der Bonuscard + Kultur auf das Angebot aufmerksam. Dieser wird mit der Bonuscard + Kultur an die berechtigten Personen geschickt (von 32% genannt). Ein Viertel gab an, dass sie durch Werbung in den Kultureinrichtungen auf die kostenfreie Möglichkeit aufmerksam geworden seien. Knapp ein Viertel erhielt einen Tipp aus dem Familien- und Bekanntenkreis und 18 Prozent erfuhren von dem Angebot durch das Internet bzw. die Sozialen Medien. Personen, die das Angebot erstmalig nutzten, wurden etwas häufiger durch Werbung in Sozialeinrichtungen aufmerksam und durch Tipps aus dem Familien- und Bekanntenkreis. Dagegen seltener durch den Beileger zur Bonuscard + Kultur als die Wiederholungsnutzer.

**Dem kostenfreien Kulturangebot wird eine sehr hohe persönliche Bedeutung zugemessen.** 95 Prozent der Befragten geben an, die Möglichkeit kostenlos Kultur besuchen zu können, sei für sie persönlich sehr wichtig oder wichtig (2010 waren es 99 Prozent). Nur vier Befragte gaben an, das kostenlose Kulturangebot sei eher unwichtig. Hingegen können sich fast alle Befragten weitere Kulturbesuche vorstellen (98 Prozent). Gut ein Drittel ist mit der Auswahl an Kulturpartnern zufrieden.

# Evaluation - Zentrale Ergebnisse

Zwei Drittel wünscht sich aber eine Erweiterung des Angebots, wobei der Großteil der genannten Einrichtungen bereits kostenfrei mit der Bonuscard + Kultur besucht werden kann (Theaterhaus, Lange Nacht der Museen, Porsche Museum, Sonderausstellung im Landesmuseum, Planetarium, Staatsgalerie). Daher könnte auch der Wunsch nach mehr Freikarten für die genannten Einrichtungen dahinterstecken. Als Wunsch wurden darüber hinaus geäußert: Kinos, Staatstheater, SI-Centrum, Tri-Bühne. Es wurden aber auch Schwimmbäder, Stadien/Schleyerhalle und die Liederhalle im allgemeinen als Wunsch genannt.

**KULTUR FÜR ALLE Stuttgart ermöglicht Gemeinschaftserlebnisse zwischen Inhaber\*innen der Bonuscard + Kultur und zahlender Begleitung.** 57 Prozent der Befragten unternahmen den Kulturbesuch am Befragungstag in Begleitung (Familienmitglieder, Freunde bzw. Bekannte). 43 Prozent besuchten am Befragungstag die Einrichtung alleine. Dies könnte auf die coronabedingten Einschränkungen zurückzuführen sein. Auch nutzten weniger Familien mit Kindern das Angebot als noch 2010. Die Hälfte unternahm die Kulturbesuche mit mindestens einer zahlenden Person.

**Kulturbesucher mit Bonuscard + Kultur sind im mittleren Alter, gebildet und haben überwiegend die deutsche Staatsangehörigkeit.** Der Frauenanteil unter den befragten Nutzern liegt bei 54 Prozent. Gut zwei Drittel der Befragten sind formal höher gebildet (Hochschule und Abitur). Das Durchschnittsalter lag bei 45 Jahren. Die stärkste Altersgruppe war zwischen 41 und 50 Jahre alt, es waren aber alle Altersgruppen vertreten. Als Nationalität gaben 75 Prozent die deutsche Staatsangehörigkeit an und 25 Prozent ausschließlich eine andere Nationalität. Knapp die Hälfte der Befragten gab an, Kinder zu haben, wobei das Alter der Kinder nicht abgefragt wurde.

**Positive Auswirkungen des kostenfreien Kulturbesuchs.** Die Mehrheit der Befragten stimmte zu, dass die kostenfreie Teilhabe dazu anregt, etwas Neues auszuprobieren (60%) und dazu dient, dem eigenen Kulturinteresse wieder nachgehen zu können (59%). Gut die Hälfte bestätigte, dass sie dadurch wieder am gesellschaftlichen Leben teilnehmen können (Mehrfachantworten waren möglich). Dabei gaben jüngere Befragte häufiger an: „Ich kann etwas Neues ausprobieren“ als ältere Nutzer. Ältere Personen nannten dagegen häufiger:

„Ich kann am gesellschaftlichen Leben teilnehmen“ als positive Auswirkung. Niemand gab an, dass der kostenfreie Kulturbesuch keine Auswirkungen habe.

**KULTUR FÜR ALLE Stuttgart ermöglicht „mehr Freude im Leben“.** Das antwortet eine 33 Jahre alte Frau auf die Frage „Hat die Möglichkeit, kostenlos an kulturellen Veranstaltungen teilnehmen zu können, für Sie Auswirkungen?“. Die meisten freien Antworten gehen in diese Richtung. „Eine wunderbare Möglichkeit trotz wenig Geld Schönes zu genießen = Lebensqualität“, so eine andere 74-jährige Bonuscard-Inhaberin. Ein 50-jähriger Mann sieht die kostenfreie Teilhabe als „sinnvolle Zeitnutzung“ und „Bildungserweiterung“ an. Die Möglichkeit auf gemeinschaftliche Unternehmungen spielen ebenfalls eine Rolle (z.B. „Der Isolation entgegenwirken, Kontakte knüpfen, am Leben teilnehmen“ oder „Es gibt mir die Möglichkeit, mit meinem Kind öfters etwas zu unternehmen“).

**Transparente Kommunikation bei den Kulturpartnern gewünscht.** Zwei Befragte äußerten den Wunsch, dass in Preislisten in Programmen, im Internet und vor Ort bei den Kulturpartnern die kostenfreie Möglichkeit mit der Bonuscard + Kultur kommuniziert werden sollte.

# Evaluation - Zentrale Ergebnisse

Außerdem wurde ein höheres Freikartenkontingent und mehr Vorschläge übers Internet gewünscht. Bei den Verbesserungsvorschlägen wurde auch geäußert: „Ich finde alles gut, auch dass es für gewisse Veranstaltungen im Varieté oder für Konzerte kurzfristig Karten gibt und dazu Newsletter und Facebook Infos. Blöd finde ich nur, dass die Bonuscard nun nicht mehr für Geringverdiener zu bekommen ist. Denn so denkt jeder, man erhält Hartz IV.“ oder aber „Es muss nicht kostenlos sein! Aber ein günstiger Preis ist toll! So wird es auch besser wertgeschätzt.“.

Auswertung durch  KULTUREVALUATION WEGNER

Unterstützt durch das Ministerium für Soziales und Integration aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg .

**KULTUR FÜR ALLE STUTTGART**

Liebe Besucherin, lieber Besucher,  
KULTUR FÜR ALLE Stuttgart ermöglicht seit 2010 mit der Bonuscard + Kultur der Stadt Stuttgart kostenlose Kulturbesuche.

Wir möchten gerne mehr über Ihre Nutzung dieses Angebots erfahren: Entspricht es Ihren Bedürfnissen? Was können wir verbessern? Wie profitieren Sie davon? Was bedeutet es für Sie persönlich?

Bitte füllen Sie den Fragebogen nur einmal aus, auch wenn Sie mehrere Veranstaltungen mit der Bonuscard + Kultur besuchen.

1. Nutzen Sie heute zum ersten Mal das kostenlose Kulturangebot von KULTUR FÜR ALLE Stuttgart?  
1  ja, zum ersten Mal (bitte weiter mit Frage 3)  
2  nein, schon mehrmals

2. Welche Kultureinrichtungen haben Sie 2019 mit KULTUR FÜR ALLE Stuttgart kostenlos besucht?

3. Hätten Sie den heutigen Kulturbesuch auch ohne die kostenlose Möglichkeit unternommen?  
1  ja  
2  vielleicht  
3  nein

4. Wie haben Sie Ihre heutige Eintrittskarte organisiert?  
1  Vorbestellung/Reservierung  
2  spontan an der Abend-/Museumskasse

5. Sind Sie heute in Begleitung gekommen?  
1  alleine (bitte weiter mit Frage 7)  
2  mit Partner/in  
3  mit Kindern  
4  mit sonstigen Familienangehörigen  
5  mit Freunden, Bekannten  
6  sonstige, nämlich: \_\_\_\_\_

6. Besitzt Ihre Begleitung auch eine Bonuscard + Kultur?  
1  ja  
2  ja, aber nicht alle heutigen Begleiter  
3  nein

7. Wie wurden Sie auf das kostenlose Kulturangebot von KULTUR FÜR ALLE Stuttgart aufmerksam?  
(Mehrfachnennungen möglich)  
1  Presseberichte  
2  Werbung in Kultureinrichtung  
3  Werbung in Sozialeinrichtung  
4  Flyer/Beilage zur Bonuscard + Kultur  
5  Internet / Soziale Medien  
6  Tipp aus Familien-, Bekanntenkreis  
7  Sonstiges: \_\_\_\_\_

8. Wünschen Sie sich, dass noch andere Kultureinrichtungen kostenlos besucht werden könnten?  
1  nein, ich bin mit dem Angebot zufrieden  
2  ja, und zwar

Bitte wenden!

"Es ist wirklich großartig und ich bin so dankbar für die Bonuscard. Meistens sind die Verkäufer an der Kasse trotz Bonuscard sehr freundlich und behandeln einen gut. Vielen Dank!"

.....  
Inhaber der Bonuscard + Kultur

"Dank Ihres Engagements können wir trotz einer momentan prekären Einkommenssituation am kulturellen Leben Stuttgarts teilhaben. Für uns bedeutet dies ein Plus an Lebensqualität, das gar nicht hoch genug zu schätzen ist."

.....  
Inhaber der Bonuscard + Kultur